

Das F3_kollektiv sucht neue Kollektiv-Mitglieder

English below + Espanol abajo

Neun Menschen haben Anfang 2019 entschieden das F3_kollektiv zu werden. Seitdem sind wir auf vielen Ebenen (zusammen-) gewachsen. Anfang 2022 haben wir angefangen darüber zu sprechen, dass wir gerne wachsen würden. Jetzt sind wir zehn und möchten gerne um weitere zwei Personen aus Köln, Bonn und Umgebung, dem Rhein-Main-Gebiet oder dem Wendland wachsen.

Wer sind wir?

Das F3_kollektiv ist vieles aber für uns alle eine feste Größe im Leben. Wir verstehen das Kollektiv als einen verbindlichen Raum, der uns auch den Raum gibt auszuprobieren, wie Arbeit anders gestaltet werden kann, wir uns in Selbstorganisation üben und miteinander Utopien spinnen.

Wir sind eine Gruppe, um machtkritische Bildungsarbeit zu machen. Unsere Bildungsarbeit verstehen wir als einen Prozess, er regt zum (ver)lernen an, ist machtkritisch und emanzipatorisch und eröffnet Handlungsspielräume.

Wir gestalten unsere Bildungsarbeit kollektiv. Wir teilen den Anspruch, gemeinsam Entscheidungen im Konsens zu treffen, kollektive Arbeitsstrukturen aufzubauen und Wissen miteinander zu teilen.

Für einige ist das Kollektiv die primäre Einkommensquelle (Anstellung), für andere ein Teil des Einkommens und andere von uns brauchen vom F3_kollektiv kaum Geld, auch wenn sie im/ für das Kollektiv arbeiten.

Wir teilen ein linkes Selbstverständnis und verstehen uns als ein politisches Bildungskollektiv, sozusagen ein Bindeglied zwischen politischer Arbeit und Lohnarbeit. Aktuell leben wir in Köln, Berlin, Darmstadt und dem Wendland.

Das F3_kollektiv sind vertraute Beziehungen und uns ist wichtig, einen geschützten und warmen Raum zu pflegen.

Warum wünschen wir uns wen neues?

Wir verstehen das F3_kollektiv auch als gemeinsamen Lernraum. Wir haben Lust von neuen Personen zu lernen und neue Ideen und Impulse für das Kollektiv zu gewinnen. Eine neue Person kann das Kollektiv um weitere Fähigkeiten stärken. Uns gibt es zwar noch nicht so lange, aber uns ist es wichtig offen und in Bewegung zu bleiben und durch neue Perspektiven Dinge auch wieder zu hinterfragen.

Wir wünschen uns als Kollektiv außerdem durch neue Personen mehr Kapazitäten, um nach Innen und Außen handlungsfähiger zu sein. Die Menschen im Wendland und in NRW freuen sich über Verstärkung. Wir haben als Kollektiv Strukturen aufgebaut und möchten diese Ressourcen teilen.

Positionierungen

Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Positionierungen bewusst und diskutieren und reflektieren, was das für unser Kollektiv und unsere Bildungsarbeit bedeutet. Das Thema Positionierungen spielt auch mit Hinblick auf eine Erweiterung des Kollektivs eine Rolle. Deshalb machen wir zunächst transparent, wie wir, 10 Menschen, zusammengefasst positioniert sind:

Wir, das F3_kollektiv, lieben und begehren queer, schwul und hetero und leben verschiedene Beziehungskonzepte. Wir sind cis-Frauen, trans und nicht-binäre Menschen, cis-Männer und alle weiß. Alle von uns haben die deutsche Staatsbürger*innenschaft, einige eine Migrationsbiografie (italienischer Gastarbeiter und polnische Familien). Alle von uns haben einen akademischen Bildungsabschluss in Deutschland erworben, aber kaum wer kommt aus einer Akademiker*innen-familie. Wir kommen aus unterschiedlichen Spektren der Mittelklasse, einige werden auch was erben. Viele von uns haben mehrere Geschwister. Viele wurden christlich sozialisiert, sind aber nicht religiös. Einige sind im ländlichen Raum aufgewachsen, heute leben fast alle in der Stadt. Einige sind chronisch-krank und be_hindert, viele ablebodied. In unserer Bildungsarbeit arbeiten wir zu globalen Zusammenhängen und feministischen Themen. Wir denken, dass es für unsere Bildungsarbeit gut und wichtig wäre, wenn das Kollektiv um weitere Positionierungen und somit weitere Perspektiven auf globale Machtverhältnisse wächst.

Deshalb wünschen wir uns, dass neue Personen das Kollektiv auch um neue Perspektiven bereichern. Aus einer intersektionalen Perspektive können dabei viele Kategorien eine Rolle spielen, aufgrund unserer bisherigen Konstellation und unseren Themen bevorzugen wir in dem Kennenlernprozess insbesondere Menschen, die sich in einer/ mehrerer dieser Kategorien verorten: Schwarz, Indigen, Person of Colour, (post-)migrantisch, migrantisch-diasporisch, aus dem Globalen Süden, nicht-binär, trans, inter. Dies ist keine vollständige Auflistung und es geht uns auch nicht darum, dass du uns eine Liste deiner Positionierung schickst. Wir wollen mit diesem Abschnitt vor allem transparent mit unserer Haltung in diesem Erweiterungsprozess umgehen.

Wen und was suchen wir?

Wir möchten, dass du folgendes mitbringst:

- Zustimmung zu unseren Grundsätzen (z.B. kollektive Entscheidungen)
- Machtkritische Haltung
- Lust auf politische Bildungsarbeit
- Lust auf Arbeiten im Kollektiv
- Bereitschaft mit Geld kollektiv umzugehen
- Offenheit für regionale Zusammenarbeit (aktuell Leben wir in Köln, Berlin, dem Wendland und Darmstadt)



F3_KOLLEKTIV

BILDEN · SUCHEN · VERÄNDERN

- Interesse an unseren Themen (guck auf unseren Websites vorbei: www.f3kollektiv.net, www.digital-global.net und bei Instagram @f3_kollektiv und @digital_global_f3)
- Bereitschaft zu Teilnahme an Treffen (4-mal im Jahr) und Video-Calls (alle 2 Wochen)
- Lust, Seminare in deutscher Lautsprache zu übernehmen (auch gern zu zweit im Team und es braucht kein Deutsch auf dem Niveau einer Erstsprache)
- Wohnort: Köln, Bonn oder Umgebung, Rhein-Main-Gebiet, Wendland
- Es wäre schön, wenn du davon etwas mitbringst (nicht alles!):
- Erfahrung in selbstorganisierten Gruppen
- Eigeninitiative
- Kenntnisse zur Digitalisierung und unseren anderen Themen
- Social Media Skills (z.B. Instagram)
- Design-Kompetenzen
- Es geht uns nicht darum, dass du Expert*innenkenntnisse oder perfekte Kompetenzen hast aber uns interessiert, was du mitbringst.

Das bieten wir:

- Offenheit für Themen, die du mitbringst
- Unsere aktuellen Angebote zu verbreiten/ Aufträge ans Kollektiv zu übernehmen
- Unser nächstes großes Projekt von Anfang an mitzugestalten
- Aktuell gibt es bei uns keine weiteren sozialversicherten Stellen, aber es gibt die Möglichkeit Geld zu verdienen (s. oben Honoraraufträge)
- Kollektiven Lernraum
- Wir sprechen unterschiedliche Sprachen. Neben Deutsch ist Englisch die Sprache, die wir alle sprechen. Mehrere von uns sprechen außerdem gut Spanisch. Wir wären flexibel, in der internen Kommunikation auch auf Englisch zu kommunizieren.
- Supervision
- leckere Snacks und Essen bei Kollektivtreffen

Ausblick: Der Prozess

Du hast Fragen und oder Interesse? Schreib uns an mail@f3kollektiv.net. Wenn du unsicher bist, schreib uns gern im Zweifel an! Wir freuen uns über dein Interesse!

Wenn du mit einer Person aus dem Kollektiv über Fragen sprechen möchtest, schick uns gern deine Telefonnummer.

Beantworte uns in deiner Mail bitte die folgenden Fragen bis zum 14.01.23:

- Wer bist du?
- Warum hast du Lust Teil des F3_kollektivs zu werden?
- Welche Themen, Perspektiven und Erfahrungen bringst du mit?
- Welche Fragen hast du an uns?

F3_kollektiv e.V.
Neuerburgstr. 4
51103 Köln
mail@f3kollektiv.net



F3_KOLLEKTIV

BILDEN · SUCHEN · VERÄNDERN

Wir besprechen deine Mail bei unserem Kollektiv-Treffen Mitte Januar. Wir melden uns also erst in der Woche ab dem 15.01.2024 zurück. Dann teilen wir dir mit, ob wir uns bei einem unserer Online-Calls gemeinsam kennenlernen. Halte dir gerne schon mal den **22.01.23 zwischen 18:30 und 20:00 Uhr** frei.

Ausblick: Wenn nach dem Online-Call beidseitig ein gutes Gefühl, Lust und Interesse da ist, laden wir Personen zu unserem nächsten Präsenz-Treffen im Februar ein. Spätestens dann kannst du also beurteilen, ob wir genug geile Snacks bieten.



The F3_collective is looking for new members

Nine people decided to become the F3_kollektiv at the beginning of 2019. Since then we have grown (together) on many levels. In early 2022 we started talking about to grow. Now we are ten and would like to grow by another two people from Cologne, Bonn and the surrounding area, the Rhine-Main area or the Wendland.

Who are we?

The F3_collective is many things but for all of us it is a constant in our lives. We understand the collective as an important space that also gives us the possibility to try out how work can be organised differently, to practise self-organisation and to spin utopias together.

We are a group that does educational work, with a focus on power structures. We understand our educational work as a process, it encourages (un-)learning, is emancipatory and critical of power and shows possibilities for taking action.

We organize our educational work collectively. We share the aspiration to make decisions together by consensus, to build collective working structures and to share knowledge with each other.

For some, the collective is the primary source of income (employment), for others it is part of their income and others of us hardly need any money from the F3_collective, even though they work in/for the collective.

We share a leftist worldview and see ourselves as a political education collective, a link between political work and wage work, so to speak. We currently live in Cologne, Berlin, Darmstadt and the Wendland.

The F3_collective consists of close relationships and it is important to us to maintain a protected and warm space.

Why do we want someone new?

We also see the F3_kollektiv as a shared learning space. We want to learn from new people and have new ideas and impulses for the collective. A new person can strengthen the collective with further skills. We haven't been around that long, but it's important to us to stay open and in motion and to question things again through new perspectives.

As a collective, we would also like new people to give us more capacity to act both internally and externally. The people in the Wendland and in NRW are happy to have reinforcements.

We have built up structures as a collective and would like to share these resources.

Positionings

We are aware of our social positioning and discuss and reflect what this means for our collective and our educational work. The issue of positioning also plays a role with regard to an expansion of the collective. Therefore, we first make transparent how we, ten people, are positioned:

We, the F3_collective, love and desire queer, gay and straight and live different concepts of relationship. We are cis-women, trans and non-binary people, cis-men and all white. All of us have German citizenship, some have a migration biography (Italian guest worker and Polish families). All of us have an academic degree in Germany, but hardly anyone comes from an academic family. We come from different spectrums of the middle class, some of us will also inherit something. Many of us have several siblings. Many were socialised Christian, but are not religious. Some grew up in rural areas, now almost all live in the city. Some are chronically ill and disabled, many are able-bodied.

In our educational work we work on global contexts and feminist issues. We think that it would be good and important for our educational work if the collective grows around further positionings and thus further perspectives on global power relations.

Therefore, we would like new people to enrich the collective with new perspectives. From an intersectional perspective, many categories can play a role, but due to our previous constellation and our topics, we particularly prefer people who situate themselves in one or more of these categories: Black, Indigenous, Person of Colour, (post-)migrant, migrant-diasporic, from the Global South, non-binary, trans, inter. This is not a complete list and we are not asking you to send us a list of your positioning. Our main aim with this section is to be transparent with our stance in this process of expansion.

Who and what are we looking for?

We want you to bring the following with you:

- Agreement with our principles (e.g. collective decisions)
- A critical attitude towards power structures
- Desire for political education work
- Desire to work collectively
- Willingness to deal with money collectively
- Openness for regional cooperation (we currently live in Cologne, Berlin, the Wendland and Darmstadt)
- Interest in our topics (check out our websites: www.f3kollektiv.net/, <https://www.digital-global.net/> and on Instagram @f3_kollektiv and @digital_global_f3)
- Willingness to participate in meetings (four times a year a weekend) and video calls (every two weeks)
- You don't need to speak German as your first language, but you should be interested in giving seminars in German, also in a team of two

It would be nice if you bring some of this with you (not all!):

- Experience in self-organised groups
 - to be proactive
 - Knowledge of digitalisation and our other topics
 - Social media skills (e.g. Instagram)
 - Design skills
 - We are not looking for expert knowledge or perfect skills, but we are interested in what you bring to the table.
 - What we offer
 - Openness to topics you bring to the table
 - To disseminate our current offers/ to take on requests for the collective.
 - To help shape our next big project from the very beginning.
 - We can currently not offer other socially insured jobs but there is the possibility of earning money (see above, money for requests we achieve).
 - Collective Learning Space
-
- We speak different languages. Besides German, English is the language we all speak. Several of us also speak Spanish well. We would be flexible to communicate in English for internal communication.
 - delicious snacks and food at collective meetings.

Outlook: The process

You have questions and/or interest? Write to us at mail@f3kollektiv.net. If you are unsure, feel free to contact us in case of doubt! We appreciate your interest!

If you would like to talk to someone from the collective about questions, please send us your phone number.

Please answer the following questions in your mail until 14.01.2024:

- Who are you?
- Why do you want to be part of the F3_kollektiv?
- What topics, perspectives and experiences do you bring with you?
- What questions do you have for us?

We will discuss your email at our collective-online-call in the mid of January. And we will get back to you in the week ok the 15th of January. Then we'll let you know whether we can get to know each other during one of our online calls. Please keep 22.01.2024 between 18:30 and 20:00 in mind.

Outlook: If there is a good feeling, desire and interest on both sides after the online call, we will invite people to our next presence meeting in February. At the latest then you can evaluate whether we offer enough nice snacks.

El F3_kollektiv busca nuevos miembros para el colectivo

A principios de 2019, nueve personas decidieron formar el F3_kollektiv. Desde entonces, hemos crecido (junt@s) en muchos niveles. A principios de 2022, empezamos a hablar de que nos gustaría crecer. Ahora somos diez y nos gustaría crecer por otras dos personas de Colonia, Bonn y sus alrededores, la zona Rin-Meno o Wendland.

¿Quiénes somos?

El F3_kollektiv significa muchas cosas, pero para tod@s nosotr@s es un elemento permanente en nuestras vidas. Vemos el colectivo como un espacio vinculante que también nos da la posibilidad de experimentar cómo podemos organizar el trabajo de otra manera, practicar la autoorganización e imaginar utopías junt@s.

Somos un grupo que realiza un trabajo educativo crítico frente a las relaciones de poder. Vemos nuestro trabajo educativo como un proceso que fomenta el aprendizaje, que es crítico frente al poder, emancipatorio y que abre posibilidades de acción.

Organizamos nuestro trabajo educativo de forma colectiva. Compartimos la aspiración de tomar decisiones junt@s por consenso, construir estructuras de trabajo colectivas y compartir conocimientos.

Para algun@s, el colectivo es la principal fuente de ingresos, para otr@s es parte de sus ingresos y otr@s apenas no necesitan dinero del colectivo, aunque trabajen en/para el colectivo.

Compartimos una autoimagen de izquierda y nos consideramos un colectivo de educación política, por así decirlo, un enlace entre el trabajo político y el trabajo asalariado. Actualmente vivimos en Colonia, Berlín, Darmstadt y Wendland.

El F3_kollektiv son relaciones cercanas y para nosotr@s es importante mantener un espacio protegido y acogedor.

¿Por qué queremos a alguien nuevo?

También vemos el F3_kollektiv como un espacio de aprendizaje compartido. Queremos aprender de gente nueva y obtener nuevas ideas e impulsos para el colectivo. Una persona nueva puede reforzar el colectivo con habilidades adicionales. No llevamos tanto tiempo, pero para nosotros es importante mantenernos abiertos y en movimiento y volver a cuestionarnos a través de nuevas perspectivas.

Como colectivo, también nos gustaría que nuevas personas nos dieran más capacidades para actuar mas interna como externamente. La gente de Wendland y NRW está encantada de contar con nuevos miembros.

Hemos creado estructuras como colectivo y nos gustaría compartir estos recursos.

Posicionamiento

Somos conscientes de nuestro posicionamiento social y debatimos y reflexionamos sobre lo que esto significa para nuestro colectivo y nuestra actividad educativa. El tema del posicionamiento también juega un papel con respecto a la ampliación del colectivo. Por eso, en primer lugar, hacemos transparente cómo nosotros, 10 personas, estamos posicionad@s colectivamente:

Nosotr@s, el Colectivo F3, amamos y deseamos a personas queer, gays y heterosexuales y vivimos diferentes conceptos de relación. Somos mujeres cis, personas trans y no binarias, hombres cis y tod@s blancos. Tod@s tenemos nacionalidad alemana, algun@s tenemos biografía migratoria (trabajadores invitados italianos y familia polaca). Tod@s tenemos un título académico de Alemania, pero casi nadie procede de una familia académica. Procedemos de diferentes entornos de clase media, y algun@s heredaremos algo. Varios de nosotr@s tenemos herman@s. Muchos fueron socializados como cristianos, pero no son religios@s. Algun@s crecieron en zonas rurales, hoy casi tod@s vivimos en la ciudad. Algun@s tienen enfermedades crónicas y muchos son ablebodied.

En nuestra labor educativa, trabajamos sobre contextos globales y cuestiones feministas. Creemos que sería bueno e importante para nuestro trabajo educativo que el colectivo se ampliara para incluir más posiciones y, por tanto, más perspectivas sobre las relaciones de poder global.

Por lo tanto, nos gustaría que nuevas personas enriquecieran el colectivo con nuevas perspectivas. Desde una perspectiva interseccional, muchas categorías pueden jugar un papel en esto, pero debido a nuestra constelación previa y a nuestros temas, preferimos particularmente invitar a personas que se ubiquen en una o más de estas categorías: Negra, Indígena, Person of Color, (post)migrante, migrante-diáspora, del Sur Global, no binaria, trans, inter. No se trata de una lista completa y no le pedimos que nos envíe una lista de su posicionamiento. Por encima de todo, queremos que esta sección sea transparente sobre nuestra posición en este proceso de expansión.

¿A quién y qué buscamos?

Nos gustaría que aportara lo siguiente:

- Acuerdo con nuestros principios (por ejemplo, decisiones colectivas)
- Actitud crítica frente al poder
- Deseo de trabajar en educación política
- Deseo de trabajar colectivamente
- Disposición para manejar dinero colectivamente
- Voluntad de cooperación regional (actualmente vivimos en Colonia, Berlín, Wendland y Darmstadt)

- Interés por nuestros temas (echa un vistazo a nuestras páginas web: www.f3kollektiv.net, www.digital-global.net y en Instagram @f3_kollektiv y @digital_global_f3)
- Disposición para participar en reuniones (4 veces al año) y videollamadas (cada 2 semanas)
- Deseo de hacerse cargo de seminarios en alemán hablado (también con mucho gusto en parejas en un equipo y no requiere alemán a nivel de primera lengua)
- Lugar de residencia: Colonia, Bonn o alrededores, zona Rin-Meno, Wendland

Estaría bien que trajeras algo de esto (¡no todo!):

- Experiencia en grupos autoorganizados
- Iniciativa personal
- Conocimientos de digitalización y de nuestros otros temas
- Conocimientos de redes sociales (por ejemplo, Instagram)
- Habilidades de diseño
- No nos interesa que tengas conocimientos de expert@ o habilidades perfectas, pero nos interesa lo que aportas.

Lo que ofrecemos

- Apertura a los temas que tú traigas
- Difundir nuestras ofertas actuales/ encargarse de tareas para el colectivo
- Ayuda a dar forma a nuestro próximo gran proyecto desde el principio
- Actualmente no hay otros puestos asegurados socialmente con nosotros, pero existe la oportunidad de ganar dinero
- Espacio de aprendizaje colectivo
- Hablamos diferentes idiomas. A parte del alemán, tod@s hablamos inglés. Vari@s de nosotr@s también hablan español. Seríamos flexibles para comunicar en inglés para la comunicación interna.
- Supervisión
- Deliciosos refrigerios y comida en las reuniones colectivas ;)

Perspectivas: El proceso

¿Tienes alguna pregunta y/o interés? Escríbenos a mail@f3kollektiv.net. Si no estás seguro, ¡no dudes en ponerte en contacto con nosotr@s! ¡Nos alegra tu interés!

Si quieres hablar con una persona del colectivo sobre alguna pregunta, envíanos tu número de teléfono.

Por favor, responde a las siguientes preguntas en su correo electrónico antes del 14.01.23:

- ¿Quién eres?
- ¿Por qué quieres formar parte del F3_kollektiv?



- ¿Qué temas, perspectivas y experiencias aportas?
- ¿Qué preguntas tienes a nosotros?

Debatiremos tu mensaje de correo electrónico en nuestra reunión colectiva de enero. Por tanto, te responderemos a partir de la semana del 15 de enero de 2024. Luego te comunicaremos si podemos reunirnos durante una de nuestras llamadas en línea. Por favor, deje libre el 22.01.23 entre las 18:30 y las 20:00.

Perspectivas: Si después de la llamada en línea existen buenas sensaciones, ganas e interés por ambas partes, te invitaremos a nuestra próxima reunión presencial en febrero.